

<b>Vorlagen-Nr.:</b> BV/1135/2011-2016		
<b>Vorlage-Art:</b> Beschlussvorlage	<b>Datum:</b> 26.02.2016	
	<b>Ansprechpartner/in:</b> Frau Kohls	
<b>Gremium:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Status:</b>
Ausschuss für Kultur, Tourismus, Sport, Freizeit und Wirtschaftsförderung	10.03.2016	Ö
Verwaltungsausschuss	15.03.2016	N

<b>Sachbearbeiter/in</b>	<b>Abteilungsleiter</b>	<b>Mitzeichner/in</b>	<b>Bürgermeister</b>
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

**Beratungsgegenstand:**

**Antrag der Stadtkantorei Jever auf Gewährung eines Zuschusses für das Oratorium 12. März 2016**

**Sachverhalt:**

Am 12. März 2016 wird es wieder ein großes Chor- und Orchesterkonzert in der Stadtkirche in Jever geben. Die Stadtkantorei wird gemeinsam mit Solisten und Orchester Requiem-Vertonungen von John Rutter und Luigi Cherubini zur Aufführung bringen.

Die Gesamtkosten für das Konzert werden von der Stadtkantorei mit ca. 16.600,00 € beziffert. Die kalkulierten Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittsentgelten und Chornoten werden von der Stadtkantorei mit ca. 6.000,00 € angegeben, sodass mit einem Defizit in Höhe von 10.600,00 € gerechnet wird.

Neben dem Eigenanteil der Kirchengemeinde wurden die Philipp-Orth-Stiftung sowie die Annegret-Ruge-Stiftung um Bezuschussung gebeten. Ebenfalls wurde bei der Stadt Jever der Antrag gestellt, dieses Konzert wie in der Vergangenheit mit einem Betrag in Höhe von maximal 2.500,00 € zu bezuschussen.

An dieser Stelle möchte die Verwaltung erneut darauf hinweisen, dass diese großen Kirchenkonzerte der Stadtkantorei Jever seit Jahrzehnten zu den wesentlichen Bestandteilen des Kulturprogramms gehören. Durch die Beteiligung eines Orchesters und professioneller Gesangssolisten gehören sie zu den musikalischen Höhepunkten, die stets ein überregionales Interesse finden.

Im Jahre 2015 hat kein Oratorium stattgefunden, sodass kein Antrag auf Förderung gestellt wurde. Allerdings hat sich die Stadtkantorei darum bemüht, die Finanzierung eines Konzertflügels für die Stadtkirche zu sichern. Dieser Flügel wird mehrfach in der Woche für Gottesdienste, Konzerte, Kinderchoraufführungen, Kantoreiprobe, Unterricht und Nachwuchsförderung genutzt. Auch andere Chöre und Gastgruppen aus Jever und der Region nutzen den Flügel für Konzerte und Proben.

Die Kosten für den Flügel belaufen sich auf insgesamt 7.000,00 €. Es wurden bereits 4.000,00 € durch private Spenden aufgebracht und für 2.000,00 € wurden Zuschüsse bei der Phillipp-Orth-Stiftung sowie bei der Annegret-Ruge-Stiftung beantragt.

Unter dem Hinweis darauf, dass im letzten Jahr die jährliche Förderung für Kirchenkonzerte nicht in Anspruch genommen worden ist, bittet die Stadtkantorei darum, ihr für diese Investition einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zu gewähren.

Für diesen Zweck stehen im Haushalt der Stadt Jever bisher keine Mittel zur Verfügung. Da die Kulturarbeit in Jever hierdurch allerdings unterstützt wird, hält die Verwaltung einen Zuschuss für angemessen. Die hierfür benötigten Mittel müssten im Nachtragshaushalt 2016 bewilligt werden. Alternativ käme eine Finanzierung aus Mitteln der Stadtlotterie 2016 in Frage.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Veranschlagung im Haushalt: (X) ja      ( ) nein

Produkt:                    P1.2.8.1.001.200  
Kostenstelle              431800

#### **Beschlussvorschlag:**

**In den Vorjahren sind für die großen Kirchenkonzerte in der Regel Zuschüsse in Höhe von 2.500,00 € bewilligt worden. Tatsächlich abgerufen wurden in den Jahren**

<b>2011</b>	<b>2.200,00 €</b>
<b>2012</b>	<b>2.500,00 €</b>
<b>2013</b>	<b>1.964,14 €</b>
<b>2014</b>	<b>2.500,00 €</b>

**Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, den maximalen Zuschussbetrag wiederum auf 2.500,00 € festzusetzen.**

**Außerdem schlägt die Verwaltung vor, die Finanzierung des Flügels für die Stadtkirche Jever mit einem Betrag in Höhe von 1.000,00 € zu unterstützen. Dieser Investitionszuschuss wird im Nachtragshaushalt eingeplant und nach Genehmigung an die Stadtkantorei ausgezahlt werden.**